Leistungsstarker Transporter

Artikel vom **1. August 2024**
Kommunaltraktoren und Geräteträger groß



Eine Besonderheit des Kommunaltransporters »Unitrac« sind die 4-Rad-Lenkung und eine ausgezeichnete Zugkraft – hier in einem typischer Kommunaleinsatz (Bild: Lindner).

Lindner produziert neben seinen Traktoren (»Geotrac« und »Lintrac«) und leistungsintensiven Transportern für die Landwirtschaft auch kompakte Kommunaltransporter. Spitzenprodukt dabei ist der »Unitrac 122 LDrive«. Drei weitere Typen sind darunter angesiedelt, der »Unitrac 72«, »Unitrac 92« und der »Unitrac 112«. Über 3.500 Unitrac-Modelle wurden bereits ausgeliefert.

»TracLink« für die richtige Einstellung

Der »122 LDrive« fährt stufenlos mit dem aus dem Traktorenbereich bekannten ZF-Getriebe bis zu einer Geschwindigkeit von 50 km/h. Alle Einstellungen erfolgen über die LDrive-Armlehne, auch die Anbaugeräte werden damit bedient. Hier greift das TracLink-System: Es erkennt jedes Gerät und unterstützt den Fahrer, die richtige Einstellung zu finden. Außerdem kann das Getriebe zwischen reinen Transportstrecken und

Geräteeinsätzen unterscheiden. Wesentliches Merkmal der gesamten Baureihe ist die modern gestaltete Kabine, die sich für Wartungsarbeiten seitlich kippen lässt. Für optimale Wendigkeit steht die Vierradlenkung des »Unitrac«. Das zulässige Gesamtgewichtliegt bei 9500 kg. Fahrkomfort und Geländegängigkeit verbindet das Hochleistungsfahrwerk mit Einzelradaufhängung und hydraulischer Federung. Die anderen »Unitrac«-Fahrzeuge haben ein 16-Gang-Splittgetriebe von ZF. Die Motorleistung der Baureihe umfasst die Spanne von 76 PS bis 122 PS.



Der »Unitrac 112 Ldrive« hier mit einem Seitenschneepflug »SL 3« von Kahlbacher (Bild: Lindner)

Zu den Merkmalen der »Unitrac«-Baureihe zählt die hydraulische Federung mit Niveauregulierung. Geländegängigkeit und Hangtauglichkeit sind weitere Stärken des »Unitrac«, dessen Vorgänger für die Landwirtschaft entwickelt worden waren. Auf Wunsch ist der »Unitrac« auch mit Allradlenkung lieferbar. Die vier Anbauräume des österreichischen Kommunaltransporters eröffnen unzählige Einsatzmöglichkeiten. Mit einer Anhängelast von zehn Tonnen eignet sich der »Unitrac« auch für schwere Transportarbeiten, und das bei voller Geländegängigkeit. Die Motorleistung kann über Front-, Mittel- oder Heckzapfwelle zum Antrieb verschiedener Anbaugeräte genutzt werden. Für die kommunalen »Unitracs« bieten die einschlägigen Gerätehersteller mittlerweile ein umfangreiches Sortiment an – mehr als 10.000 Anbaugeräte sind vorhanden. Die österreichische Firma Trilety hat beispielsweise eine speziell auf den »Unitrac« abgestimmte Wechselaufbau-Kehrmaschine konzipiert, die ebenfalls österreichische Firma Kahlbacher hat Schneepflüge und eine Frässchleuder »KFS 650« im Programm. Daneben können die Lindner-Transporter noch mit Böschungsmähern von Fiedler oder mit Absetzkippern der Firma Jotha ausgerüstet werden.

Hersteller aus dieser Kategorie

Auktion & Markt AG, Autobid.de
Sandbornstr. 2
D-65197 Wiesbaden
0611 44796-750

autobid@auktion-markt.de
www.autobid.de
Firmenprofil ansehen

© 2025 Kuhn Fachverlag